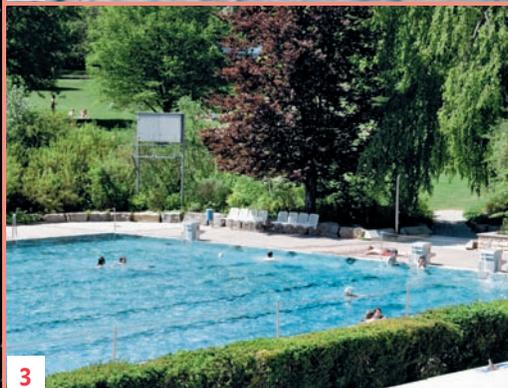




[1-3] Sonnenbaden, ausruhen, sich im Wasser erfrischen – in und rund um die beiden großen Becken halten sich Jung und Alt gern auf.
[4] Mutige riskieren zwischendurch auch mal einen eleganten Sprung vom Turm.



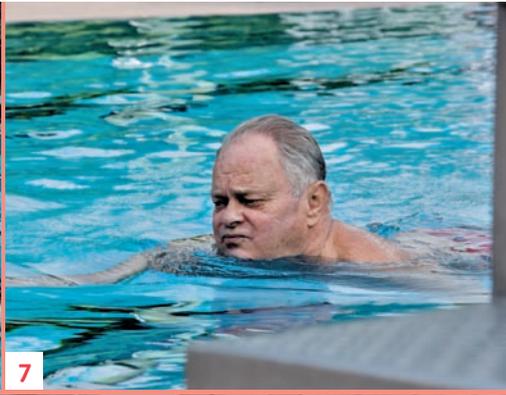
[5] Dass Grün das dominierende Element des Waldbades ist, zeigt sich sogar an den Duschen, die fast im Wald eingewachsen sind.

EINTAUCHEN UND RELAXEN

Sommer, Sonne, Badespaß. Wer Abkühlung sucht, sich im Grünen erholen und mal richtig durchatmen möchte, hat dazu nach wenigen Minuten Anfahrt in unserem schönen Waldfreibad die Gelegenheit. Das parkähnliche Gelände besitzt höchsten Freizeitwert. Manche schätzen dies nicht nur bei 30 Grad im Schatten...



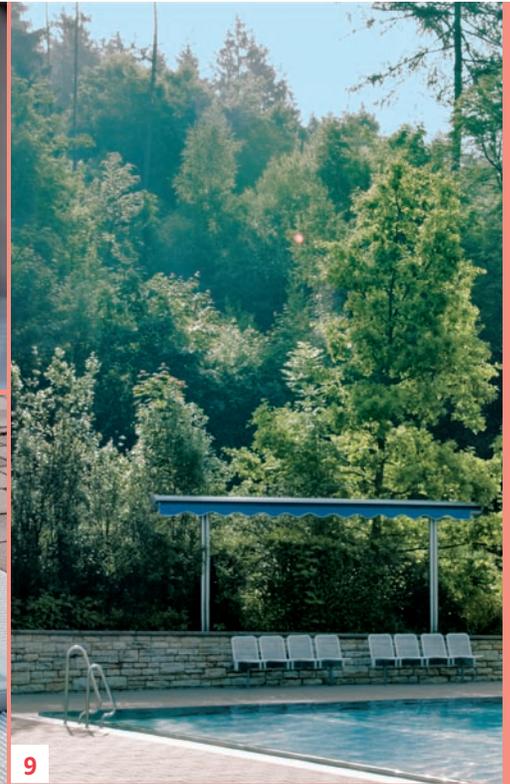
6



7



8



9



10

[6/7] Schon frühmorgens tummeln sich eine Stunde lang die „Eisbären“ im Schwimmerbecken.

[8-10] Denn gerade in diesen frühen Morgenstunden bietet das Waldbad eine ganz besondere Atmosphäre. Und das Becken ist – egal bei welchen Außentemperaturen – immer gemütlich warm.

[11] Die große Uhr am Nichtschwimmerbecken gehört zu den Klassikern im Bad.



11

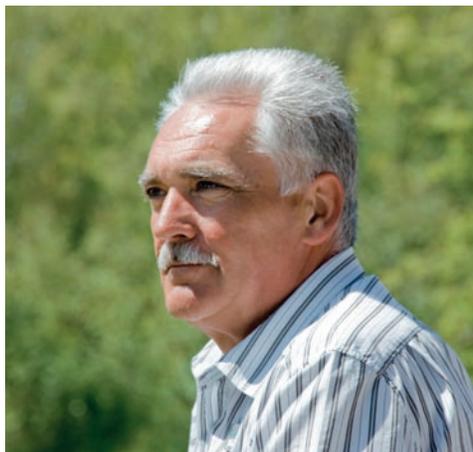
Die Lufttemperatur beträgt elf Grad und dunkle Wolken am Himmel kündigen heftigen Regen an. Kein Grund für die „Eisbären“, dem Waldbad fern zu bleiben. Selbst null Grad würden sie nicht abschrecken. Dabei handelt es sich bei den „Eisbären“ nicht um Knut, Flocke und Co., sondern um eine Gruppe von etwa 15 Schwimmerinnen und Schwimmern im Alter von über mindestens 55 Jahren.

Fit durch Schwimmen

Ohne Zögern springen sie am frühen Morgen unter die kalte Dusche, steigen danach in das 24 Grad warme Wasser des Schwimmerbeckens und ziehen eine halbe bis eine Stunde lang ihre Bahnen.

Auch Hans-Georg Lührs, der Leiter des Waldbades, findet die Lage und den schönen Baumbestand seines Bades „einfach einmalig“.

„Das ist unser Jungbrunnen“, erklären lachend die Heidenheimerinnen Gertrud Kassel, Grit Ebner und Ursula Kuhn, die seit 25, 20 bzw. 18 Jahren während der Sommersaison jeden Morgen im Waldbad anzutreffen sind. Die drei Damen wirken derart schlank, fit und dynamisch, dass man es ihnen sofort glaubt. „Von Mai bis September gönnen wir



uns hier jeden Tag eineinhalb Stunden Urlaub“, ergänzt Gertrud Kassel. „Das ist einfach herrlich.“

Auch für Stadtrat Kurt Wehrmeister sind die vier Sommermonate, in denen das Waldbad geöffnet hat, „die eigentliche Zeit im Jahr“. In der Regel ist er immer der Erste im Wasser, bleibt darin aber auch nicht so





12

[12-14] Während sich die Kids und Teenager beim Beach-Volleyball, mit den riesigen Schwimmreifen oder auf der Rutsche vergnügen, ...

[15-16] ... stehen für die kleineren Kinder das warme Babybecken und speziell überdachte Spielbereiche bereit.

[17] Das Mosaik am Eingang begrüßt seit nunmehr einem halben Jahrhundert die Gäste des Waldbades.



15



13



16



14



17

lange wie die anderen. „Wenn ich mich 20 Minuten im Wasser ausgetobt habe, habe ich ein ganz anderes Körperfeeling.“ Und er wundert sich, dass nicht mehr Leute diese Möglichkeit nutzen.

Kurt Wehrmeister ist seit 1990, also inzwischen immerhin stolze 18 Jahre, dabei. „Aber die Eisbären sind im Laufe der Zeit weniger geworden.“ Erst Anfang Mai ist ein Mitglied der Gruppe gestorben. „Wir treffen uns nur hier im Bad. Aber man nimmt Anteil. Und wenn jemand einen Tag oder sogar mehrere nicht erscheint, wird nachgefragt, welchen Grund es dafür gibt.“ Eine 77-jährige Osteoporose-Patientin kommt seit fünf Jahren mindestens dreimal pro Woche morgens zum Schwimmen ins Waldbad, weil dies ihrem Rücken sehr gut tut. Eine andere, wesentlich jüngere „Eisbärin“ hat mit dem morgendlichen Schwimmen angefangen, als es Probleme im Beruf gab. „Das hat mir in dieser schwierigen Zeit sehr geholfen“, erzählt sie. „Und jetzt genieße ich es einfach.“

Jeden Mittwochmorgen ist das Waldbad ab sechs Uhr für die Frühschwimmer geöffnet. Dann springen auch schon mal Geschäftsleute vor der Arbeit ins Becken. Fast täglich, so oft es vor oder nach seiner Arbeitszeit eben möglich ist, gönnt sich dagegen Zeiss-Mitarbeiter Gerhard Lächelt mehrere Runden. Der Diplom-Wirtschaftsingenieur ist beruflich viel unterwegs. „Das Schwimmen ist dazu der beste Ausgleich.“

Perfekt gepflegte Grünanlagen

Die Allerersten frühmorgens im Waldbad sind jedoch Petra Menz und zwei bis drei Mitarbeiter. Die Landschaftsgärtnerin der Stadt pflegt mit ihrem Team die 37.000 qm großen Grünanlagen des Freibades. Mindestens einmal pro Woche wird der Rasen gemäht, regelmäßig werden die Beete geharkt und die Büsche beschnitten.

„Vor allem aber sammeln wir den Müll ein, den die Badegäste tagtäglich hinterlassen“, sagt Petra Menz. „Besonders mühsam

ist es, die Glasscherben zu entfernen.“ Ihre Stimme klingt keineswegs vorwurfsvoll, obwohl das Verhalten der „Müllsünder“ eigentlich nicht nachvollziehbar ist, stehen doch immerhin 60 riesige Mülleimer bereit, die ohne lange Wege zu erreichen sind.

Kaum ein anderes städtisches Freibad besitzt einen derart hohen Freizeitwert wie das Heidenheimer Waldbad. Rundherum von Wald umsäumt, befindet es sich am Ende einer Stichstraße in ruhiger Lage. Und es ist für alle Heidenheimer ohne lange Anfahrt gut erreichbar, auch mit dem Bus. Grün, wohin das Auge blickt, gesunde Luft ohne Abgase, frisches Wasser, das – egal ob 80 oder 8000 darin schwimmen – immer sauber ist. „Pro Badegast werden täglich 60 Liter Frischwasser nachgefüllt“, versichert Hans-Georg Lührs, seit fünf Jahren Leiter des Waldbads. „Außerdem wird das Wasser ständig gereinigt und gefiltert.“ Eine aufwändige Angelegenheit, wenn man bedenkt, dass das 50x20 m große und 1,80 bis 3,80

m tiefe Schwimmerbecken rund zwei Millionen Liter Wasser enthält und das 25x40 m große Nichtschwimmerbecken mit bis zu 1,2 m Tiefe noch einmal rund 600.000 Liter. Seit 1990 handelt es sich dabei um gut sauber zu haltende Stahlbecken. Im Schwimmerbecken hat das Wasser eine konstante Temperatur von 24 Grad, im Nichtschwimmerbecken kann es auch mal etwas frischer sein und im Kinderbecken ist das Wasser, je nach Bedarf, bis zu 30 Grad warm. Die Beheizung erfolgt dabei überwiegend über eine Solaranlage.

Bestes Betriebsklima

Hans-Georg Lührs und sein Mitarbeiter-Team sind neben der Wasseraufbereitung verantwortlich für die Überwachung und Instandhaltung der technischen Anlagen, für die Reinigung und Hygiene der Beckenanlagen sowie für die Beckenaufsicht.

„Sie ist unsere Hauptaufgabe“, erklärt Bernd Müller, der Stellvertreter von Hans-Georg Lührs. „Wir sind dazu pro Schicht immer zwei Mann. Am Wochenende, wenn Hochbetrieb herrscht, bekommen wir Unterstützung durch die Rettungsschwimmer, etwa fünfzehn Jugendliche, von der DLRG. So ist selbst an Spitzentagen mit tausenden Besuchern eine optimale Sicherheit gewährleistet.“ Bernd Müller und sein Kollege Manfred Kaufmann, ebenfalls „zuständig für den gesamten Pflasterbereich“, arbeiten seit April 2007 im Waldbad, vorher waren beide in der Aquarena tätig.

„Der Beruf des Fachangestellten für Bäderbetriebe ist ein Lehrberuf und auch die

Öffnungszeiten und Preise

Info

Das Waldfreibad am Ende der Heidenheimer Jahnstraße hat im Mai und September täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet, zwischen Juni und August sogar bis 20.30. Jeden Mittwoch können sich die Frühbader bereits ab 6 Uhr in die kühlen Fluten stürzen.

Die Tageskarte kostet für Erwachsene € 3,30, für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren € 2,20. Wer nach der Arbeit noch eine Abkühlung sucht, für den bietet sich ab 17 Uhr die Abendkarte an (€ 2,70 für Erwachsene, € 1,60 für Kinder/Jugendliche). Außerdem gibt es günstige Saison- und Zehnerkarten.

Familien erhalten besondere Ermäßigungen. So kostet eine Familienkarte für zwei Erwachsene und zwei Kinder nur € 9,00, für Inhaber des Förderpasses sogar nur € 4,50. Auch bei den Jahreskarten gelten für Familien besonders günstige Preise. Weitere Informationen an der Kasse im Waldfreibad, unter Telefon 44100 oder online unter www.heidenheim.de.

Die HVG fährt mit den Linien 2 und 3 (Haltestelle Reute) und der Linie 30 (Haltestelle Jahnhaus) Richtung Waldbad.

Stadt Heidenheim bildet darin aus“, erzählt Bernd Müller. Demnächst ist im Waldbad sogar eine solche Lehrstelle frei, denn der derzeitige Azubi Marcel Hasenmaier büffelt bereits für seine „ziemlich schwere Abschlussprüfung“, die viel Mathematik, Chemie, Physik, Technik und Biologie umfasst. Voraussetzung für die dreijährige Ausbildung ist ein Realschulabschluss.

„Die Bewerber müssen allerdings bereit sein, im Sommer jedes Wochenende zu schichten, was vielen nicht so gefällt“, meint Manfred Kaufmann. Die normale Arbeitszeit beträgt 39 Stunden pro Woche.

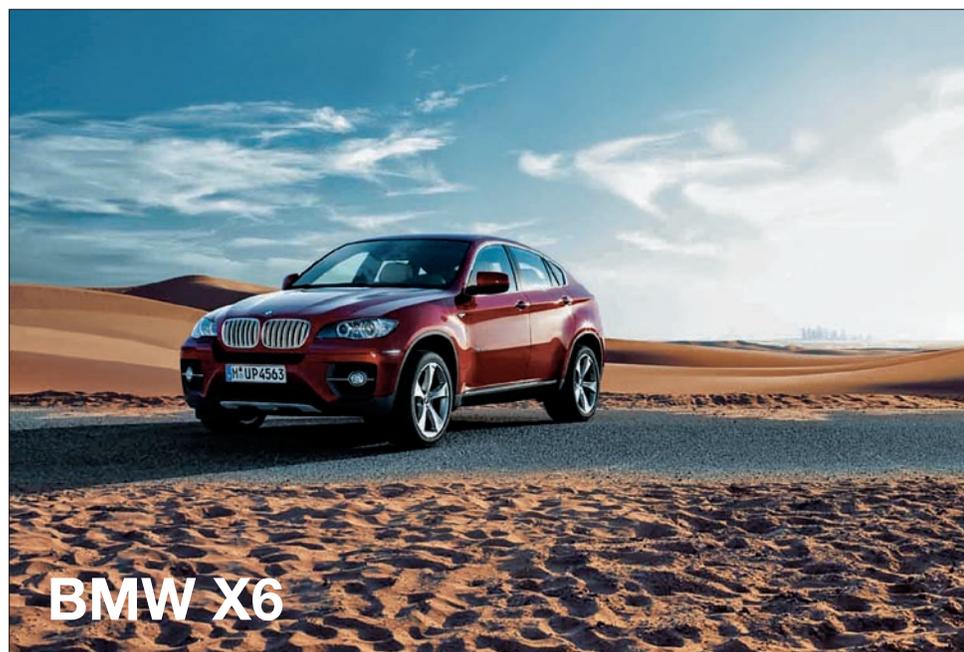
Er und Bernd Müller sind mit ihrer abwechslungsreichen Arbeit sehr zufrieden. „Das Betriebsklima ist hier wirklich super“, bestätigen sie einstimmig. Es scheint sich auf ihr Engagement auszuwirken: gemeinsam bieten sie nach ihrer Arbeitszeit jeden Dienstag ab 18 Uhr einen Kraulkurs für Erwachsene an.

Das Waldbad ist während der Saison täglich geöffnet, es gibt also keine Schlechtwetter-Regelung. Im Juni und Juli kann man abends bis 20.30 Uhr bleiben. In einem guten Sommer besuchen 200.000 bis 220.000 Gäste das Waldbad, an einem Spitzentag sind das schon mal 8.000 bis 10.000 Leute.

Doch selbst bei solchem Hochbetrieb kann man sich im Waldbad immer noch auf ein schattiges Plätzchen zum Relaxen zurückziehen. „Der Baumbestand im Waldbad ist einmalig“, sagt Hans-Georg Lührs, der berufsbedingt viele andere Freibäder kennt. „Manche kommen noch nicht einmal zum Baden, sondern wollen einfach hier im Grünen sein und die parkähnliche Umgebung genießen.“

Damit sie ihre Liegen nicht immer mitschleppen müssen, hat Hans-Georg Lührs für sie extra einen Schrank bauen lassen, in dem sie diese für den nächsten Besuch deponieren können.

Aber nicht jeder mag ausdauernde Sonnenbäder – für alle, die eher Abwechslung



BMW X6

**Bewegt die, die bewegen.
Der neue BMW X6.**

Serienmäßig mit
Dynamic Performance Control.

**Autohaus
Reichert GmbH**
Automobile Dynamik

In den Seewiesen 62
89520 Heidenheim
Telefon (0 73 21) 35 80-0
Telefax (0 73 21) 35 80-50
www.BMW-REICHERT.de

REICHERT



Freude am Fahren



Die Gastronomie wurde komplett neu gestaltet, das Angebot erweitert. Wer nicht gern an der Theke ansteht, lässt sich auf der Sonnenterrasse bedienen.

und Bewegung suchen, stehen die verschiedensten Sportmöglichkeiten zur Verfügung: Sie können Schach oder auf zwei neuen Feldern Badminton spielen, im Beach-Volleyball und Basketball wetteifern, sich beim Fußballspiel austoben oder an der Torwand üben. Wenn die Kleinsten nicht mehr im



teilweise überdachten Planschbecken herumtoben wollen, können sie zwei Spielplätze ansteuern. Bei den größeren Kindern zählen eindeutig die Rutsche und der Wasserpilz zu den Favoriten. Oder wie wäre es mit einem Sprung vom Drei-Meter-Brett ins kühle Nass?

„Tauch ein“ animiert das neu gestaltete Waldbad-Café mit großer Sonnenterrasse die Gäste. Mike Maihofer vom Café Leger, für der im Winter bereits die Eisläufer im Brenzpark mit Drinks und Snacks versorgte, bringt seit letztem Jahr im Sommer nun

auch die Badegäste mit coolen Drinks und Snacks auf den Geschmack. „Wir haben das Angebot stark erweitert. Außerdem werden die Gäste jetzt bedient.“ Der Renner sind große Salatteller mit Huhn, Schinken oder Thunfisch, aber auch Schnitzel, Hamburger und dergleichen sind gefragt.

Brandneu ist eine ansprechend ausgestattete Kaffeebar mit einer professionellen Kaffeemaschine. „Hier bieten wir eine große Palette von Kaffeegetränken an, dazu Milchshakes und Softis.“ Bleibt nur zu hoffen, dass oft die Sonne scheint. „Denn“, so Mike Maihofer, „das Geschäft hängt ganz vom Wetter ab.“

Fiesta und Siesta

Ein Höhepunkt der Saison ist das fast schon traditionelle Waldbadfest, das in diesem Jahr am 19. Juli stattfindet. Dazu werden mehrere Musikgruppen erwartet, die den Besuchern mit heißen Rhythmen einheizen werden, und verschiedene Aktionen der DLRG. „Und natürlich ist auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt“, verspricht Hans-Georg Lührs. Also, Badehose eingepackt und nichts wie hin mit der ganzen Familie!

js



Wissen – Made by ERHARD

Gerade bei komplexen Systemen, wie sie bei der Wasserversorgung zur Anwendung kommen, steht das Thema Forschung und Entwicklung besonders im Fokus.

Erstklassig ausgebildete Ingenieure und Techniker greifen bei ERHARD sowohl auf jahrzehntelange Erfahrungen als auch moderne Konstruktionsverfahren zurück, wie z. B. der Einsatz von FEM zur Visualisierung von Spannungsverläufen zeigt.

Für individuelle Produkttests, projektspezifische Untersuchungen sowie zur Prüfung und Analyse von Werkstoffen steht den Entwicklungsingenieuren in Heidenheim außerdem ein hochmodernes Versuchszentrum zur Verfügung, in dem alle Aufgabenstellungen aus der Praxis realitätsnah simuliert werden können.

All dies garantiert die sprichwörtliche ERHARD-Qualität und sichert diese auch in Zukunft.



Das ERHARD Ringkolbenventil RKV Premium sorgt für eine sichere Druck- und Durchflussmengenregelung – auch unter den extremsten Bedingungen wie z. B. bei Stauseen



ERHARD GmbH & Co. KG
Meeboldstraße 22 · 89522 Heidenheim
Telefon 07321-320-0
Fax 07321-320-491
info@erhard.de · www.erhard.de

tyco Flow Control Tyco Waterworks